Die Wunschzettel der armen Kinder

Viele bekommen zu Weihnachten einfach alles. Computer, Video-Spiele, Edel-Klamotten. Doch für diese Kids aus dem Ruhrgebiet sind schon kleine Dinge etwas ganz Großes

Eine Puppe zum Liebhaben
Liebevoll malte die kleine Nermina (6) ganz viele Herzen und einen großen Schmetterling auf ihren Wunschzettel. „Ich wünsche mir eine Puppe zum Liebhaben und tanzende Prinzessinen."

Von M. KLEINSIMLINGHAUS und M. VOLLMANNSHAUSER (Fotos)

Bottrop – Diese Kinder nennen ihr Viertel nur „Pampa" oder „Dorf": Sie leben hier in den roten Ziegel-Wohnblöcken der 50er Jahre: kaputte Fenster, vernagelte Türen, herumliegender Müll und verschmierte Fassaden. Mitten in Bottrop.

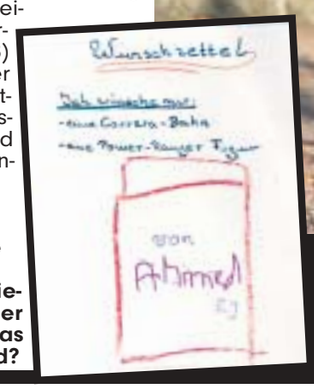
Ihre Eltern sind Kriegs-Flüchtlinge, Aussiedler, Drogensüchtige, Alleinerziehende, Arbeitslose. Die meisten wurden vom Ordnungsamt hier eingewiesen. Die einzige Chance dieser Kinder ist der Treffpunkt „Rappelkiste", ins Leben gerufen von der „Arbeitsgemeinschaft Sozialer Brennpunkte Bottrop".

Hier treffen sie sich täglich, in den Räumen eines alten Kindergartens: Etwa 40 Kinder bekommen jeden Mittag ein warmes Essen für einen Euro. Und was noch wichtiger ist: menschliche Zuwendung und Hilfe bei den Hausaufgaben. „Die Eltern können ihnen nicht helfen", sagt Sozialarbeiter Markus (38) von der ASB Bottrop. „Deshalb sind wir die Ansprechpartner hier."

Welche Wünsche haben diese Kinder an das Christkind?

Spiele für die Freunde
Aysche (11) hält ihren selbst gemalten Wunschzettel hoch. „Ich wünsche mir für meine Freunde und mich neue Tischspiele. Und würde gern mal in einer Eishalle Schlittschuhlaufen."

Einmal zum Zelten fahren
Ahmed (9) sitzt auf einem alten Autoreifen: „Ich würde gern mal zelten fahren." Für seine kleinen Geschwister wünscht er sich laut Wunschzettel eine Carrera-Bahn und eine Power-Ranger-Figur.



Fotos: SEBASTIAN KARADSHOW/BZ, ANDREAS MARKUS

Kein Schmerzensgeld für die Eltern von Nadine († 24)

Hamm – Der Tod des Zwiebelsuppen-Mädchens Nadine († 24) – mit diesem Urteil kommen sie nicht klar... Das Oberlandesgericht Hamm wies ihre Ärztepfuschklage jetzt ab. Die Eltern hatten 10000 Euro Schmerzensgeld gefordert. Weil ihre Tochter nach einer Dünndarm-OP trotz verordneter Diät (Zwieback, Tee, Brei) angeblich eine aufblähende Brühzwiebelsuppe bekommen hatte und starb (BILD berichtete). Kläger-Anwalt Stefan Hermann (40, Marl): „Wir kämpfen weiter, warten zunächst aber die schriftliche Urteilsbegründung ab."

Weihnachtsmann entführt ein kleines Mädchen

Columbia – Ein als Weihnachtsmann verkleideter Amerikaner (55) ist wegen Kindesentführung angezeigt worden. Er hatte an einer Tankstelle South Carolina ein Mädchen (8) auf sein Motorrad gelockt und war dann mit ihm davongebraust. Der Vater fuhr dem Mann hinterher, der das Mädchen schließlich auf einem Parkplatz freiließ.

Kidnapper will Hochzeit erzwingen

München – Eine Arzthelferin (32) warf ihren Freund (40, Kaufmann) nach einem Seitensprung raus. Am nächsten Tag entführte er ihren Sohn (5), wollte so eine Heirat erzwingen. Die Freundin stimmte zum Schein zu. Der Kidnapper wurde festgenommen. Jetzt verurteilte ihn das Landgericht München zu zwei Jahren Haft auf Bewährung.

Drogenhund mit Leibwächter

Bogota – **Die kolumbianische Polizei schützt ihren besten Drogenspürhund jetzt mit Leibwächtern vor Mordanschlägen: Labradorhündin Ágata hat fast eine halbe Tonne Rauschgift entdeckt. Deshalb haben Drogenhändler ein Kopfgeld auf sie ausgesetzt. Ágata wird seitdem rund um die Uhr bewacht.**

Arbeiter mit Limo vergiftet

Bielefeld – Ein Chemiearbeiter (44) aus Petershagen (NRW) ging kurz vor seiner Nachtschicht in den Aufenthaltsraum, trank aus seiner Limonadenflasche. Plötzlich röchelte er und brach zusammen. Kollegen fanden ihn, riefen die Polizei. Zu spät! Er war tot. Erste Ermittlungen ergaben: Jemand hatte sein Getränk mit Blausäure vergiftet.

FRAUEN IM BUNDESWEHR-EINSATZ

Decksmeister Kristina Vor ihr stehen die Jungs stramm

„Im Dienst interessiert es keinen, wie man aussieht", sagt Decksmeister Kristina

Fotos: TILL BUDDE

Kosovo, Kongo, Libanon, Afghanistan – die Bundeswehr 2006. Immer neue Aufgaben, immer neue Krisenherde. Unsere Streitkräfte stehen nicht nur ihren Mann, sondern auch ihre Frau. Seit 2001 steht die Armee auch Frauen offen. 13 625 sind es inzwischen. BILD hat einige von ihnen besucht.

HEUTE: Decksmeister Kristina auf der Fregatte „Augsburg"

Von CAROLIN FORD

Die weiße Gischt einer Nordseewelle spült über den Bug der Fregatte „Augsburg", ein feindlicher Tornado-Kampfjet donnert dicht über der Brücke hinweg. Das Schiff ist getroffen, Wasser bricht ein, unter Deck lodern drei Feuer. Eine junge, blonde Frau kommandiert drei kräftige Kerle zum Leck. 13 Minuten brauchen sie, um das Wasser zu stoppen.

„Das ist zu viel", sagt Decksmeister Kristina Laudi (19). „13 Minuten gehen im Ernstfall gar nicht."

Ende eines Manövers.

★★★

Kristina Laudi ist eine von 17 Frauen an Bord der „Augsburg", Spitzname „Die Wilde Dreizehn" (nach dem Piratenschiff in der Augsburger Puppenkiste), 130 Meter lang, 30 Knoten schnell, bewaffnet mit 27-Millimeter-Geschütz, Anti-Schiffs-Raketen und Torpedos. Kristina ist das zweitjüngste Mitglied der 200-köpfigen Besatzung, Dienstgrad: 2. Decksmeister. Für zwölf Jahre hat sie sich verpflichtet.

Sie sagt: „Spätestens seit dem Libanoneinsatz der Marine ist uns allen klar, dass es auch für uns jederzeit ernst werden kann. Natürlich denkt jeder mit etwas Angst und Respekt daran, aber das ist eben unser Job."

Was sind Ihre Aufgaben an Bord der „Augsburg"?

„Ich bin zuständig für alle Aufgaben auf dem Oberdeck", sagt Kristina Laudi. „Ankern, schleppen, an- und ablegen, Speedboat fahren – alles, was Spaß macht! Der Bundeswehrberater hat es so ausgedrückt: ‚Sie stehen an Deck und scheuchen die Jungs rum ...'"

Zwanzig Mann hören auf ihr Kommando. Wenn sie Anweisungen gibt, ist ihre Stimme laut und klar.

„Ich bin froh, dass ich hier bin, es ist immer spannend", sagt sie. „Ich wollte raus von zu Hause und was von der Welt sehen. Und ich wollte einen sicheren Arbeitsplatz mit guten Karrierechancen. Klar kommen ab und zu Sprüche, wenn man eine Frau ist. Aber man lernt schnell, die zu kontern."

Ihr Zuhause auf See ist eine kleine Kabine, die sie mit drei anderen Frauen teilt. Fahles Licht und das ewige Wiegen der Wellen.

Kristinas Kameradin Annica A. (21), Radarmeister, sagt: „Hier auf See kann man Schwächen nicht verbergen. Wir haben ja auch solche Situationen wie die Seekrankheit. Das trifft uns alle, da leiden wir Seite an Seite. Da reicht schon mal der Unteroffizier dem Offizier die Kotztüte."

Seit immer mehr Frauen an Bord deutscher Schiffe fahren, „rennt man halt nicht mehr nackt über den Gang zur Dusche", sagt einer der Männer. „Aber das muss ja auch nicht sein."

Männer und Frauen sind an Bord (natürlich) getrennt untergebracht. Geheime Liebschaften gibt es, aber sie werden nur an Land gelebt. Flirten, turteln, küssen – auf dem Schiff – streng verboten!

Fürchten Landmänner Seefrauen?

„Ja!", sagt Kristina Laudi. „Männer reagieren manchmal abgeschreckt, wenn ich ihnen meinen Beruf sage. Deswegen hab ich mich auch schon mal als Fleischfachverkäuferin vorgestellt. Viele kommen nicht damit klar, wenn eine Frau zur See fährt. Aber wer das nicht kann, der muss halt gehen."

Schminken, Make-up, Augenbrauen zupfen – dafür ist an Bord nur wenig Platz und wenig Zeit.

„Wenn man zu viert auf Butze wohnt und eine blockiert morgens 'ne halbe Stunde das Waschbecken, um sich zu stylen, geht das nicht lange gut", sagt Kristina.

Es wird langsam dunkel auf der Nordsee, die „Augsburg" taucht in unsichtbare Wellentäler, backbord blitzt der Leuchtturm von Helgoland. Auf dem Festland öffnen in diesen Stunden die Bars, junge Frauen tragen glitzernden Lippenstift auf. Vermissen die Frauen an Bord manchmal schmachtende Blicke der Männer?

„Wenn wir im Dienst sind, interessiert es keinen, wie man aussieht – auch uns selbst nicht", sagt Kristina. **„Wir tragen die Männeruniformen, weil die Frauenuniformen so unpraktisch sind. Wenn man sich zum Landgang dann mal wieder schick macht, ist das auch schön ..."**

Antreten bei Decksmeister Kristina, klarmachen zum Anker lichten

Serie in BILD Folge 2

Lesen Sie morgen
Nicole (33), die letzte deutsche Soldatin im Kongo

Das Super-Rätsel von BILD

Gewinnen Sie 1000 Euro!

Tolle Gewinnchancen beim BILD Superrätsel. Verlost werden 1000 Euro in bar! Einfach nur das Kreuzworträtsel lösen. Das gesuchte Wort in die Kästchen eintragen. Die Lösung können Sie bequem per Telefon durchgeben:

01378/60 00 10

(computel, 0,49 Euro/Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom).

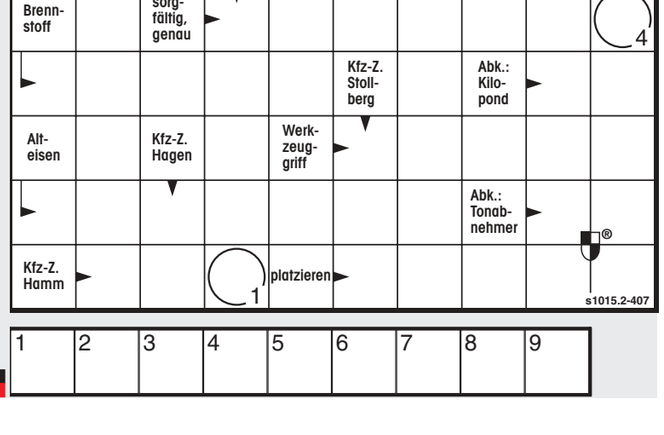
Anrufschluss: heute, 24 Uhr (aus dem Ausland nicht erreichbar). Sie können die Lösung auch mit einer Postkarte (0,45 Euro nicht vergessen) an diese Anschrift schicken:

BILD
Kennwort Superrätsel
20710 Hamburg

Name, Anschrift und Telefonnummer auf der Karte nicht vergessen!
Einsendeschluss für das heutige Rätsel: morgen, 24 Uhr (Poststempel).
Die Gewinner werden in BILD genannt. Mitmachen kann jeder – bis auf Mitarbeiter der Axel Springer AG und deren Angehörige. Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Lösungswort vom 14.12.2006 lautete:
SCHERKOPF

Gewonnen hat
Richard Schöffski,
Gudow



1	2	3	4	5	6	7	8	9

Noch mehr Rätsel-Spaß im Internet → www. bild.t-online.de

IHR GLÜCKS-HOROSKOP

Individuelle Analysen und persönliche Beratungen von Winfried Noé unter Tel. 0800/783 78 41 • www.noeastro.de

20. Dezember 2006
Die Sterne heute

Körperlich fühlt man sich heute nicht so richtig fit, denn ein Neumond im Schützen senkt das Energielevel. Dafür erfährt man aber auf der geistigen Ebene neue Impulse. Vor allem, was die eigenen Ideale und Ziele angeht, engagiert man sich wieder stärker. Venus und Uranus verbinden sich positiv und sorgen in der Liebe für Knistern, Prickeln und schöne Überraschungen.

Nicht das Argument, sondern die Person überzeugt.
Friedrich Sieburg (1893–1964), Schriftsteller

Heute Geburtstag?

Pluto deutet große Veränderungen und Umwälzungen im Leben an. Er lässt Sie ehrgeizig werden und verleiht Ihnen Kräfte, mit denen Sie viel erreichen können. Allerdings sollten Sie sich der Gefahr bewusst sein, dass Sie jetzt auf Ihr Umfeld rücksichtslos wirken könnten. Das könnte gute Beziehungen belasten. Jupiter sorgt 2007 für eine Menge Glück: Solange Sie dabei fair bleiben, steht Ihrem Aufstieg nichts im Wege.

Dr. O. Graf Lambsdorff (Bundesminister a. D.) wird heute 80

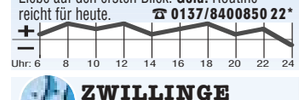
Jahreskurve

WIDDER
21.3.–20.4.

Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Haus der Lebenslust: Es geht darum, dass Sie das tun, wonach Ihnen der Sinn steht. **Liebe:** Unternehmen Sie mal wieder etwas gemeinsam. **Geld:** Eine Idee hat das Potenzial zu einem spannenden Projekt. ☎ 0137/8400850 21*

STIER
21.4.–20.5.

Astro-Tipp: Sind Ihre Erwartungen an andere Menschen zu hoch? Unter dem Schütze-Neumond lernen Sie, mehr auf sich selbst zu bauen. **Liebe:** Venus und Uranus verheißen eine Liebe auf den ersten Blick. **Geld:** Routine reicht für heute. ☎ 0137/8400850 22*



ZWILLINGE
21.5.–21.6.

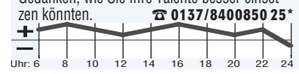
Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Partnerhaus: Zeit, in der Liebe jetzt neue Impulse zu setzen. **Liebe:** Erst wenn Sie wissen, was Sie in der Liebe wollen, gibt es eine Chance auf erfüllende Beziehungen. **Geld:** Überdenken Sie ein Angebot. ☎ 0137/8400850 23*

KREBS
22.6.–22.7.

Astro-Tipp: Neumond im Gesundheitshaus: Ein guter Startpunkt für eine Entgiftung. **Liebe:** Dank Venus und Uranus versprühen Sie viel Sexappeal. **Geld:** Unter den schwachen Mondenergien schaffen Sie nicht viel, aber haben gute Ideen. ☎ 0137/8400850 24*

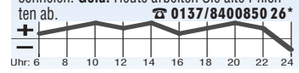
LÖWE
23.7.–23.8.

Astro-Tipp: Nutzen Sie die Mondenergien, um sich und anderen eine Freude zu machen. **Liebe:** Eine Affäre lockt, aber ob mehr daraus wird? **Geld:** Machen Sie sich unterm Neumond Gedanken, wie Sie Ihre Talente besser einsetzen könnten. ☎ 0137/8400850 25*



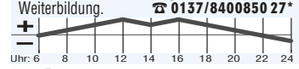
JUNGFRAU
24.8.–23.9.

Astro-Tipp: Wie viel Nähe braucht Ihre Beziehung – und wie viel Freiheit? Klären Sie das gemeinsam. **Liebe:** Eine neue Liebe könnte dank Venus und Uranus plötzlich in Ihr Haus schneien. **Geld:** Heute arbeiten Sie alte Pflichten ab. ☎ 0137/8400850 26*



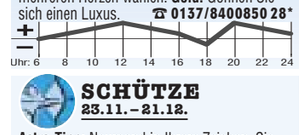
WAAGE
24.9.–23.10.

Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Kontakthaus: Ein guter Tag, um Freundschaften zu schließen oder zu erneuern. **Liebe:** Setzen Sie für eine Affäre nicht Ihre Beziehung aufs Spiel. **Geld:** Recherchieren Sie die Möglichkeiten einer Weiterbildung. ☎ 0137/8400850 27*



SKORPION
24.10.–22.11.

Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Haus der Werte. Machen Sie sich Gedanken über Ihre finanzielle Sicherheit und Ihre Wünsche. **Liebe:** Wie verführerisch: Sie können unter mehreren Herzen wählen. **Geld:** Gönnen Sie sich einen Luxus. ☎ 0137/8400850 28*



SCHÜTZE
23.11.–21.12.

Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Zeichen, Sie sind heute nicht sehr aktiv, dafür aber umso kreativer. **Liebe:** Eine spontane Unternehmung belebt jetzt Ihre Liebe. **Geld:** Gute Ideen? Erst wenn Sie sie verfolgen, wird vielleicht mehr daraus. ☎ 0137/8400850 29*

STEINBOCK
22.12.–20.1.

Astro-Tipp: Neumond im Haus des Unterbewussten: Verdrängtes kommt wieder hoch. Denken Sie in Ruhe über alles nach. **Liebe:** Seien Sie spontan – gute Chancen auf einen Flirt. **Geld:** Die besten Projekte beginnen mit fantastischen Ideen. ☎ 0137/8400850 30*

WASSERMANN
21.1.–19.2.

Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Statushaus: Was wollen Sie nächstes Jahr erreichen und wie? **Liebe:** Machen Sie niemandem falsche Hoffnungen. **Geld:** Ein Projekt hat jetzt große Chancen, wenn Sie zunächst die Finanzfragen klären. ☎ 0137/8400850 31*

FISCHE
20.2.–20.3.

Astro-Tipp: Neumond in Ihrem Karrierehaus. Die Chance, Ihre Karriere neu auszurichten. **Liebe:** Uranus in Ihrem Zeichen verbindet sich mit Venus. Sie könnten sich urplötzlich verlieben. **Geld:** Selbstvertrauen ist der Schlüssel zum Erfolg. ☎ 0137/8400850 32*

*CompuTel: 0,49 Euro/Anruf